

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Waldshut-Tiengen,
09. November 2009

Beginn der Sitzung: 18:45 Uhr
Ende der Sitzung: 21:25 Uhr

Ort:	Tiengen, Evangelischer Gemeindesaal	Öffentliche Sitzung
------	--	------------------------

Oberbürgermeister Albers begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

155.

Änderung Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Bergstadt II“, Waldshut: Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss

Bürgermeister Beck erläutert das Ergebnis der Vorberatung im Bau- und Umweltausschuss.

Beschluss:

Der Gemeinderat fasst den Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes „Bergstadt II“, 1. Abschnitt vom 29.08.1994 und 2. und 3. Bauabschnitt vom 29.01.1996. Durch die Änderung des Bebauungsplanes sollen Neuregelungen für Einfriedigungen festgesetzt werden.

Der beigefügte Abgrenzungsplan, die Satzung und die Begründung (jeweils Entwurf) sind Bestandteile des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmiger Beschluss

Die Sitzungsvorlage ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

156.

DSL-Versorgung in Waldshut-Tiengen: Bericht über die Bedarfsanalyse

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Herr Albers besonders Herrn Gieser von der Breitbandberatung Baden-Württemberg.

Bürgermeister Beck erläutert anhand von Folien die Sitzungsvorlage und bittet danach Herrn Gieser um weitere Erläuterungen.

Herr Gieser gibt zunächst einen kurzen Überblick über den derzeitigen Stand und erklärt, dass bei den Privathaushalten nicht in das Verfahren eingestiegen werden könne, da in keinem Ortsteil auch nur annähernd die Schwelle von 50 Bedarfsmeldungen erreicht wurde.

Bezüglich der Gewerbetreibenden wurde die Mindestzahl der Bedarfsmeldungen – fünf pro Gebiet – erreicht.

Herr Gieser erklärt kurz die Modalitäten eines Vergabeverfahrens und erläutert als Beispiel die kabelgebundene Lösung der MVOX AG, die im Einzelnen zu erwartenden Kosten, vorbehaltlich einer Ausschreibung und deren Ergebnisse.

Im weiteren Verlauf der Beratungen wird deutlich, dass man sich mit dieser Problematik weiter beschäftigen muss. Im nächsten Jahr sollte ein neuer Anlauf gestartet werden, bei dem erreicht werden müsse, dass ein besserer Rücklauf erfolge.

OB Albers schlägt vor, diesen Tagesordnungspunkt für heute zu beenden.

Das Gremium ist hiermit einverstanden.

Antrag:

Der Gemeinderat nimmt von dem Bericht über die Bedarfsanalyse Kenntnis.

157.

Künftige Entwicklung des Kindergarten St. Pankratius, Eschbach

Oberbürgermeister Albers erläutert das Ergebnis der Vorberatung im Verwaltungs- und Sozialausschuss.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, für die nächste Zeit eine bauliche Erweiterung des Kindergartens St. Pankratius nicht weiter zu verfolgen. Der bestehende Kindergarten soll nach den Vorschlägen des Fachberaters umgebaut werden. Die Verwaltung soll den hierfür erforderlichen Betrag ermitteln und beim Umbau darauf achten, dass dadurch eine spätere Einbeziehung der Wohnung nicht beeinträchtigt wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmiger Beschluss

158.

Kanalsanierung Waldtorstraße

OB Albers erläutert die Sitzungsvorlage.

Herr Binninger stellt die Baumaßnahme im Einzelnen vor. Im Anschluss erläutert Herr Baltes die verkehrliche Problematik. Herr Kienzler erläutert die erforderlichen Verkehrsregelungen im Detail anhand von Folien.

Stadtrat Jacobshagen spricht sich dafür aus, mit den betroffenen Anliegern hierüber zu diskutieren. Eine gute Aufklärung ist notwendig, da es hier auch um Existenzen gehe.

Stadträtin Petra Thyen regt an, in diesem Zusammenhang darüber nachzudenken, die Innenstadt für Lieferverkehr und Anlieger ganz zu schließen. Dieser Meinung schließt sich kein weiterer Stadtrat an.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt zu, dass die Kanalsanierung Waldtorstraße in der Zeit zwischen Ostern und Pfingsten durchgeführt wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmiger Beschluss

159.

Innenstadt Waldshut-Tiengen:

a) Autoausstellung Kaiserstraße

Oberbürgermeister Albers und Herr Baltes erläutern die Sitzungsvorlage zur Autoausstellung in der Kaiserstraße. Es erfolgt eine kontroverse Diskussion, in der die einzelnen Standpunkte erläutert werden. Aus den Reihen des Gemeinderates wird kritisiert, dass hier nur Autohäuser aus Waldshut ausstellen dürfen, was geändert werden sollte.

Herr Albers spricht sich dafür aus, dies einmal so wie geplant auszuprobieren.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt zu, dass aus Anlass eines verkaufsoffenen Sonntages in der Kaiserstraße als Ausnahme von den geltenden Bestimmungen eine Autoschau von Autohäusern aus Waldshut stattfindet.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen
9 Nein-Stimmen

b) Wallstraße/Marienstraße: Aufhängen eines Transparentes

Oberbürgermeister Albers erläutert die Sitzungsvorlage zur Aufhängung eines Transparentes in der Fußgängerzone Wallstraße/Marienstraße.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt zu, dass eingangs der Wallstraße in Richtung Marienstraße für die Dauer von zunächst sechs Monaten von Haus zu Haus ein Transparent gespannt werden darf, das auf die Widmung der Straße als Fußgängerzone hinweist.

Abstimmungsergebnis:

25 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimmen

160.

Verkehrsberuhigende Maßnahmen:

a) Molkereistraße, Tiengen

Herr Baltes erläutert die Sitzungsvorlage. Herr Kienzler schildert im Einzelnen die verkehrliche Problematik in diesem Bereich.

Im Zuge der Beratungen, in der auch einzelne Anlieger angehört werden, wird deutlich, dass hier die Stadt gefragt ist. Das Ordnungsamt wird dem Gemeinderat Maßnahmen vorstellen.

b) Sperrung Unterführung Frühmessweg/Ochsensteige: Zwischenbericht

Herr Kienzler erläutert die verkehrliche Situation. Die Anlieger Frühmessweg/Ochsensteige wurden angeschrieben; die Auswertung der eingegangenen Meldungen erfolgt derzeit.

OB Albers sagt, dass er Herrn Danner von der Polizei gebeten habe, in der nächsten Sitzung darzustellen, welche Kontrollmöglichkeiten durch die Polizei vorhanden sind. Im Laufe der Beratungen wird deutlich, dass die Unterführung nicht gesperrt werden dürfe.

In diesem Zusammenhang wird die Standortfrage des Glascontainers gestellt.

Herr Binnerer erwidert, dass dieser Standort funktioniert und kein alternativer Standort zur Verfügung stehe.

OB Albers erklärt, dass sich das Ordnungsamt mit dieser Frage weiter befassen werde.

161.

Neuausrichtung der Kinder- und Jugendkommission:

Wahl von Vertretern

Oberbürgermeister Albers erläutert die Sitzungsvorlage und nennt die vorgeschlagenen Vertreter im Einzelnen.

Beschluss:

Der Gemeinderat wählt für die Mitglieder der Kinder- und Jugendkommission die nachfolgenden Vertreter

Mitglied

Arzner, Armin (CDU)

Sandrock, Johannes (SPD)

Walde, Erika (FDP)

Thyen, Petra (GRÜNE)

Vertreter

Zauft, Dieter (CDU)

Hecht, Claudia (SPD)

Langfeld, Harald (FDP)

Albiez-Kaiser, Paul (GRÜNE)

Abstimmungsergebnis:

Einstimmiger Beschluss

Gegen eine offene Wahl im Ganzen wurden keine Einwendungen erhoben.

162.**Neueinteilung der Wahlkreise für Kreistagswahl:****Eigener Wahlkreis „Waldshut-Tiengen“ - Zwischenbericht**

Oberbürgermeister Albers erläutert die Sitzungsvorlage.

Es ist zu entscheiden, ob die Initiative weiter verfolgt werden soll und bittet hierüber um Abstimmung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass die Initiative, bei der nächsten Kreistagswahl über einen eigenen Wahlkreis zu verfügen, fortgesetzt wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmiger Beschluss

163.**Durchführung des Kulturprojektes „Leinwandhochzeit“**

Herr Schölch erläutert die Sitzungsvorlage.

Oberbürgermeister Albers sagt, dass ihm das Projekt gefalle, weil die Ortschaften miteinbezogen werden; auf den Dörfern gibt es sehr viel zu entdecken. In der heutigen Sitzung geht es darum, zu signalisieren, ob die Veranstaltung durchgeführt werden kann.

Die sich anschließende Beratung erfolgt kontrovers.

Herr Albers stellt abschließend fest, dass in den bevorstehenden Haushaltsberatungen entschieden werde, ob dieses Projekt durchgeführt werden kann, da hierfür die benötigten Mittel bereitgestellt werden müssen und schließt die Beratungen über diesen Punkt.

164.**Spenden**

Oberbürgermeister Albers teilt folgende Spende mit:

Brakteat-Sammlung Krenkingen – Wert 3.000 EUR.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Entgegennahme der Spende zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmiger Beschluss

165.

Bekanntgaben

Es erfolgt keine Bekanntgabe.

166.

Verschiedenes

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

167.

Fragestunde

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Oberbürgermeister Albers schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:25 Uhr.